

Presse-Information

Volksbank Filder fördert Schulen in der Region jährlich mit 17.500 Euro

Jedes Jahr dürfen die Schulen in Filderstadt, Leinfelden-Echterdingen und Neuhausen auf die Unterstützung der Volksbank Filder zählen. Rainer Spannagel, Vorstandssprecher der Volksbank Filder, überreichte Thomas Dreher, Rektor der Realschule Bildungszentrum Seefälle in Bonlanden, symbolisch einen Scheck über 17.500 Euro. Stellvertretend für 17 Schulen mit rund 8.000 Schülern dankte Dreher für die jährliche Unterstützung aus dem Förderprogramm: „Die Spenden kommen verschiedenen Arbeitsgruppen zu Gute und helfen dabei, das Lernen mit neuer Technik und neuen Medien zu fördern.“ Die Realschule selbst erhält jährlich 1.000 Euro. Verwendet wurde das Geld bisher beispielsweise für neue Mediaausstattung der Multimedia-AG, Sportgeräte für die bewegte Pause und T-Shirts für die Schülersportmentoren. „Wir freuen uns, dass wir mit unserer Spende Bildung fördern können und dazu beitragen, dass lernen Spaß macht“, betont Spannagel.

Die Spende wird aus dem Spendentopf des VR-GewinnSparens der Volksbank Filder finanziert. Die Kunden können mit einem Los nicht nur sparen und gewinnen, sondern auch helfen. Mit rund 63 Cent pro Los unterstützen die rund 3.000 Gewinnspar-Kunden der Volksbank Filder Schulen, Vereine und gemeinnützige Institutionen in der Region Filder. Das gesamte Spendenaufkommen der Bank aus dem Gewinnsparen beträgt jährlich etwa 60.000 Euro.



Im Rahmen des „Förderprogramms für Schulen“ überreichten Vorstandssprecher Rainer Spannagel (links) und Andreas Spandel-Hesse, Leiter der Privatkundenberatung Bonlanden, Sielmingen und Harthausen (rechts), einen Spendenscheck der Volksbank Filder über 17.500 Euro. Stellvertretend für die Schulen im Geschäftsgebiet der Bank nahm Thomas Dreher, Rektor Realschule Bonlanden (Mitte) die Spende entgegen. Die Schülerinnen und Schüler präsentieren stolz die getätigten Anschaffungen.

Fotograf: Ann-Katrin Kauffmann